



... wenn die Kutscher glaubten, einen Pfiff zu hören, schlugen sie

# Die Amme aus

Zeichnungen

**S**o klein war die Stadt, daß vor dem größten Hotel auf dem Marktplatz zwischen Buckelsteinen Gras wuchs. Der Marktplatz war dreieckig, oben stand ein Rathaus mit schönen Fenstern, rechts und links daran hingen Ketten von zwergigen Giebelhäusern.

In der Mitte des Platzes stand ein Obelisk hinter einem runden Eisengitter, ein wenig Gefangener. Auf zwei Seiten tönte Wasser aus Löwenmäulern in Steinschalen und schlifferte an heißen Sommertagen ein Dutzend Pferde ein, schräg und wartend standen sie vor ihren Droschken.

Wir Jungens versteckten uns bisweilen in einem Hausflur und trillerten auf

einem Blehpfeifchen. Im Nu warfen alle Kutscher die Decken von ihren Pferden, schraubten die Bremse los, falteten im Hinaufsteigen auf den Bock die Decken, schlugen auf die Pferde ein, begannen ein Wettrennen nach dem Hotel hin, nach dem vermeintlichen Gast hin, in dessen Auftrag der Portier den Pfiff in die Luft gejagt hatte. Wenn sie ankamen in einem Tempo, als ob ein Blitz unter sie geschmettert wäre, ergab sich, daß der Portier durchaus keinen Wunsch nach ihnen geäußert hätte. Die Kutscher lenkten schweigsam die Gebirge ihrer Wagen zurück. Sie wußten genau, wer da wieder in die heiligen Portierrechte übergegriffen hatte. Einmal



auf die Pferde ein, und es begann ein Wettrennen nach dem Hotel . . .

# Kalkutta

Novelle von  
Wih Schmidtbonn

von Carl Holtz

aber fuhren fünf Wagen derart ineinander, daß sie nur mit verbogenen Türen, gebrochenen Rädern, blutenden Pferden auseinanderzuklappen waren. Da suchten, während der Portier im goldverschnürten Mantel wie ein König zusah, die Kutscher nach bestimmtem System sämtliche Hansflure ab, bis sie uns hinter einer Tür fingen und nach uralter Kutscherart bestrafen. Das heißt, nicht böse, nicht heimtückisch, aber dennoch sehr fühlbar. Sie schwangen uns hinter sich, nahmen von rückwärts unsere Köpfe zwischen ihre Beine, so daß in dieser Umklammerung nur unser Kopf vorn heraussah. Dann bearbeiteten sie diesen Kopf, von dem der Hut herabfiel,

mit der selbst im Zorn gütigen, erzieherischen Kraft eisenharter Faustknöchel, die sie langsam auf der kindlichen Schädelwölbung herumdrehten.

In diese kleine träumende Stadt kam einmal ein wirklicher Wundermensch. Er ging lebendig, sichtbar, hörbar über diesen Platz, ja er besuchte unsere eigene Familie, er wohnte in unserem Haus, nachdem er vier Wochen zur See gefahren und täglich und stündlich von unseren Fingern auf dem Atlas begleitet worden war — man hörte das Meer rauschen, ja man roch geradezu Salz, spürte den Wind am Ohr, wenn der Finger mitten im großen tiefen Blau der Meeresfläche hielt.